

Das aktuelle Bild = L'image actuelle

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **29 (1956)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

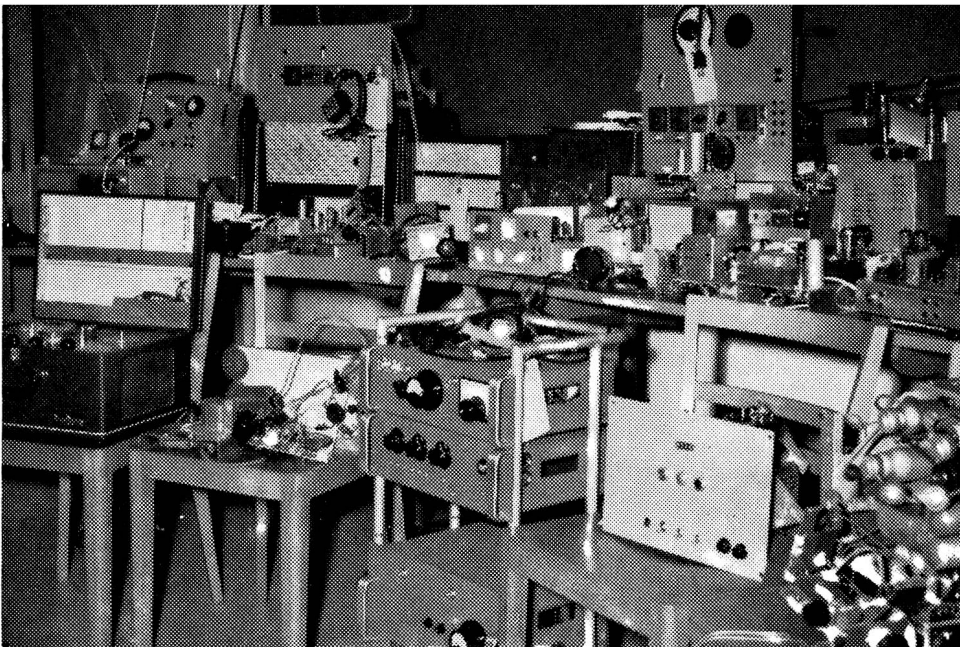
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

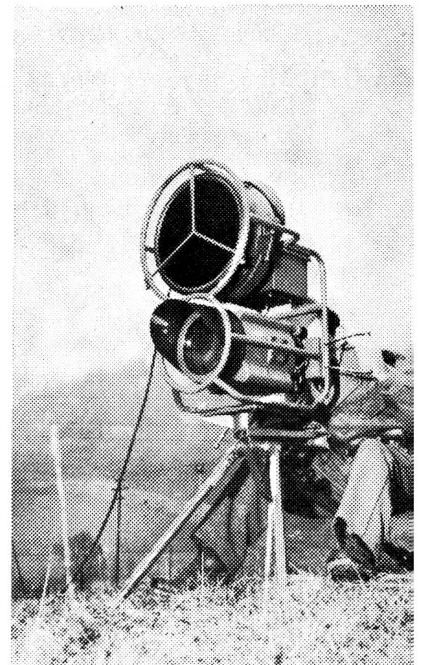
Das aktuelle Bild



Seit längerer Zeit wurden die Radiohörer von Zürich und Umgebung besonders auf dem UKW-Band durch Sendungen verschiedener Schwarzsender gestört. Nachdem die Sender lokalisiert waren, griffen PTT und Polizei ein und beschlagnahmten in einer Blitzaktion 20 dieser Schwarzsender. Unter den aufgegriffenen Sendern fanden sich neben einfachen selbstgebastelten Anlagen auch moderne UKW-Sender, die sich nun in Obhut der Polizei befinden. Nachdem es sich nun erwiesen hat, dass durch diese illegalen und undisziplinierten Sendungen auch die Flugsicherung in Kloten gestört wurde, dürften diese unverantwortlichen Amateure ziemlich wohltdosierte Strafen erhalten. Zu hoffen ist, dass sich unter diesen «Schwarzsendern» keine EVU-Mitglieder befinden, die sich an gute Funkdisziplin gewohnt sein sollten. ● La police cantonale de Zurich a mené à bien en collaboration de la ville de Zurich et de la direction générale des Postes une action contre les émetteurs clandestins dans les bandes ultra-courtes dans la région de Zurich. 28 émetteurs ont pu être localisés et 20 ont été confisqués par les organes de la police. Notre photo montre la collection de ces appareils.

In den Füsilier- und Panzerabwehrschulen der Infanterie unserer Armee wird in diesem Jahre die Ausbildung am Infrarot-Nachtbeobachtungsgerät in Angriff genommen. Die während des Zweiten Weltkrieges begonnene Forschung hat zur Herstellung leistungsfähiger Apparate geführt, die mittels eines speziellen Scheinwerfers das zu beobachtende Objekt in der Nacht mit Strahlen anstrahlen, die oberhalb des menschlichen Wahrnehmungsvermögens liegen. Durch einen Bildumwandler werden die reflektierten Strahlen dem menschlichen Auge sichtbar gemacht. Unser oberes Bild zeigt eine Infrarot-Beobachtungs- und Zielanlage mit Fernsteuerung mit dem Scheinwerfer rechts und dem Bildumwandler links. Das untere Bild zeigt ein auf einer Lmg-Lafette montiertes Beobachtungsgerät von einer mittleren Reichweite (ca. 500 m). ● Dans les écoles de fusiliers et de défense contre les chars de notre armée dans l'année 1956 voit l'introduction des appareils d'observations à ondes infrarouges. Notre photo en haut montre l'appareil avec division de l'émetteur et du récepteur (à gauche). L'émetteur (à droite) est téléguidé. La photo en bas montre l'appareil combiné monté sur une lafette de mitrailleuse légère.

Dies ist der Anfang. Der deutsche Bundeskanzler Konrad Adenauer stattete der Lehrtruppe des Heeres, der Luftwaffe und der Marine in der ersten deutschen Garnisonsstadt, Andernach, seinen offiziellen Besuch ab. Auf dem Exerzierplatz schritt der Bundeskanzler die Front dieser ersten westdeutschen Soldaten ab. Nach einer kurzen Ansprache des Bundeskanzlers ertönte das Deutschlandlied. Hoffentlich steckt hinter der neuen Uniform des deutschen Soldaten auch eine neue Gesinnung. ● Le chancelier allemand, Konrad Adenauer, vient de rendre visite aux premières troupes allemandes à la caserne de Andernach où sont casernés les premiers détachements de l'armée, de la marine et de l'aviation. Après une courte allocution du chancelier le «Deutschlandlied» fut sonné.



L'image actuelle